

Bei Umbauarbeiten entdeckt

## Rinderwahnsinn schon vor 215 Jahren?

Ich Hans Jörg Schmid ein S.<sup>ob</sup> hies  
gegen Bürger von Muttenz: gott sey lob und dank  
dass in unserm Dorff: von keiner bestimmter  
Sucht oder krankheit unter dem  
Hornvieh das Mindeste (bekannt ist) wie  
versichert wird und ich attestiere  
geben im Wyhlen am  
6ten oktober 1785  
Johann Hügli Bobholt

bi. - Bei Umbauarbeiten in der Liegenschaft Baselstrasse 17 in Muttenz ist im Oktober 2000 der oben abgebildete Zettel gefunden worden. Trotz kollegialer Hilfe konnte der schwer zu lesende Text noch nicht vollständig entziffert werden. Doch kann man daraus folgendes entnehmen:

Schon vor mehr als 200 Jahren ist internationaler Viehhandel getrieben worden. Schon damals musste man mit Tierkrankheiten rechnen. Der gefundene Zettel kann als eine Art Gesundheitszeugnis bei einem Kuhverkauf über die Grenze, nämlich vom badischen Wyhlen über den Rhein nach Muttenz, bezeichnet werden. Wörtlich kann man da lesen:

«Es verkoufft Hans Jörg Schnidt ein S.<sup>ob</sup> kuo gegen burger von Mutzett & gott sey lob und dankh, dass in

unssrem dorff von keiner bestimmter Sucht oder krankheit under dem Hornsich niddass minteste versichret wird hie nid atestiert ich (?)

geben im Wyhlen  
den 6<sup>ten</sup> oktoberis 1785

Johanis Huglin Bobholt»

In die heutige Sprache gesetzt könnte man etwa schreiben:

Es verkauft Hans Jörg Schmidt eine ... Kuh an einen Bürger von Muttenz. Und Gott sei Lob und Dank, dass in unserem Dorf von keiner bestimmter Sucht oder Krankheit unter dem Hornvieh das Mindeste (bekannt ist) wie versichert wird und ich attestiere.

Wyhlen am 6. Oktober 1785  
Johann Hügli Bobholt

Ich Ihre Schrift ganz gern  
gegen unsere von Wenzel & geht die lob und Dank  
Ist in diesem Jahr von seiner Definitiv Brief  
unter seinem Brief, unter dem von Friedrich  
Ist unter dem Brief, wie Sie auch die Brief

geben in diesem Jahr

6. October 1785

Johann Baptist

Bei Umbauarbeiten wurde im Oktober 2000 der folgende Zettel (Kopie) gefunden:

Ich Hans Schmitt Hans Jörg Schmitt ein S.<sup>ab</sup> kuo  
gegen burger von Mutzett & gott sey lob und dankh  
dass in unserm dorff von keiner bestimmter Sucht  
oter krankheith under dem Hornfich nid  
dass minteste versichret wird hie nid atestiert ich (?)  
geben im Wihlen den  
6<sup>ten</sup> oktobris 1785  
Johanis Huglin Bobholt

---

«Es verkoufft Hans Jörg Schmitt ein S.<sup>ab</sup> kuo  
gegen burger von Mutzett [= Muttenz] & gott sey lob und dankh  
dass in unserm dorff von keiner bestimmter Sucht  
oter krankheith under dem Hornfich nid  
dass minteste versichret wird hie nid atestiert ich (?)

geben im Wihlen den  
6<sup>ten</sup> oktobris 1785

Johanis Huglin Bobholt

---

Es verkauft Hans Jörg Schmitt eine ... Kuh an einen Bürger von Muttenz.  
Und Gott sei Lob und Dank, dass in unserem Dorf von keiner bestimmter  
Sucht oder Krankheit unter dem Hornvieh das Mindeste bekannt ist,  
wie versichert wird und ich attestiere.

Wyhlen am 6. Oktober 1785

Johann Hügli Bobholt

---